

Nachhaltigkeitsbericht 2025 Neosys AG

Neosys AG

Olten • Bern • Epalinges

April 2026





Neosys Nachhaltigkeitsbericht 2025

Inhalt

Neosys auf einen Blick	6
1. Unser Unternehmen 2025	10
1.1. Unternehmensstruktur	10
1.2. Nachhaltigkeit	11
1.3. Strategie	12
1.4. Wesentliche Themen	12
2. Umwelt	15
2.1. Betriebsbezogene CO ₂ Bilanz	15
2.2. Weitere ökologische Indikatoren und Energieverbrauch	16
2.3. Klimarisiken und -chancen.	18
2.4. Abfall und Kreislaufwirtschaft.	18
2.5. Indirekte Umweltwirkung der Firmentätigkeit.	18
3. Unser Markt und wirtschaftliche Leistung	21
3.1. Der Erfolg unseres Unternehmens	21
3.2. Unsere Kundinnen und Kunden	22
3.3. Innovation	24
4. Soziales	27
4.1. Unsere Mitarbeitenden	27
4.2. Unsere Lieferanten	30
4.3. Unsere Partnerschaften / Mitgliedschaften	31
4.4. Gesellschaftliches Engagement und Sponsoring	32
5. Governance/ Unternehmensführung	34
5.1. Geschäftsethik und Compliance	34
5.2. Menschenrechte und Antikorruption	34
5.3. Managementsystem	35
5.4. Datenschutz, Datensicherheit und Cybersicherheit.	36
6. Anhang	38
6.6. GRI-Index	38
6.6. Legende	41
6.6. Kontakt und Impressum	42

105 Stunden

Weiterbildung pro Vollzeitstelle

Bruttoumsatz

5.7 Mio CHF im 2025

Ausfalltage

ohne Vater-/Mutterschaft

11.62 Tage

/FTE*Jahr



ÖV Kilometer

am Geschäftsverkehr

83.8%

Ebit-Rate

von 4.7 % im 2025

2.088 Tonnen

CO₂-Ausstoss pro Vollzeitstelle

(Scope 1-3)



Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Seit dem Geschäftsjahr 2010 informieren wir unsere interessierten Kreise über unser vergangenes Geschäftsjahr in Form eines Nachhaltigkeitsberichts.

Damit ist die Absicht verbunden, integral über alle wesentlichen, die Zukunft der Firma betreffenden Aspekte und Kennzahlen zu informieren und dabei gleichzeitig auch ein Beispiel abzugeben, wie ein KMU eine solche Berichterstattung ohne übertriebenen Aufwand aber dennoch in Übereinstimmung mit den massgeblichen internationalen Standards gestalten kann. Wir schreiben

unseren Bericht in Anlehnung an die «Global Reporting Initiative (GRI)», wenden dabei aber auch neue Elemente an, welche im Berichterstattungs-Standard der EU (ESRS) gefordert werden, wie z.B. die sogenannte «Doppelte Wesentlichkeitsanalyse». Wir sind durchaus ein wenig stolz darauf, dass uns dies auch für das vergangene Jahr gut gelungen ist und, dass wir so im gleichen Atemzug einerseits unsere Stakeholder informieren und gleichzeitig unser Fachwissen am «Versuchsobjekt Eigene Firma» einem breiteren Publikum aufzeigen können.

Der vorliegende Bericht dient uns einerseits als Kommunikationsmittel nach aussen, als Geschäftsbericht zuhanden unserer Generalversammlung und gleichzeitig, zusammen mit einem internen Anhang, auch als Management-Review-Bericht, mit welchem wir unser nach ISO 9001:2015 und ISO 14001:2015 zertifiziertes Managementsystem jährlich bewerten und überarbeiten. Eine 2024 durchgeführte Stakeholderbefragung zeigte uns, dass wir mit den Berichterstattungsthemen richtig liegen, wobei einige Kennzahlen eher unserer Managementsystembewertung dienen, als dass sie von den externen Lesern stark nachgefragt werden.

Sie erfahren in diesem Bericht, dass das Jahr 2025 unsere Erwartungen nicht ganz erfüllt hat. Krankheitsbedingte Probleme mehrerer, auch leitenden Mitarbeitenden, aber auch ein fluktuierendes Marktumfeld, welches den optimistischen Erwartungen aus den Vorjahren nicht entsprach, führten dazu, dass Umsatz und Gewinn unter den budgetierten Zielwerten blieben. Mit einer EBIT-Rate von knapp 5% zeigt sich aber dennoch eine gute wirtschaftliche Stabilität der Gesamtfirma. Die nicht-finanziellen (d.h. qualitätsbezogenen, sozialen und ökologischen) Indikatoren sind grösstenteils sehr positiv, insbesondere die Kundenzufriedenheit und die Zufriedenheit der Mitarbeitenden. Es ist auch wieder gelungen, den eigenen ökologischen Fussabdruck pro Mitarbeitende zu verkleinern, was sich in verminderten Strom- und Papierverbräuchen sowie einem verminderten CO₂-Ausstoss pro Vollzeitstelle zeigt.

Ein sehr spezielles Ereignis im Firmenjahr war unser Umzug von Gerlafingen nach Olten, welcher im November erfolgte. Dank einer wahrlich generalstabsmässigen Organisation durch unsere Administration konnten die Kosten und Ausfallzeiten in einem erträglichen Rahmen gehalten werden, und nun zeigen sich bereits die logistischen Vorteile der stark verbesserten Verkehrsanbindung. Als kleiner Wermutstropfen mussten wir aber unsere Eigenstromproduktionsanlage verkaufen, da dafür am neuen Standort der Platz fehlt. Ersatzmassnahmen sind in Planung.

Mit einem grossen Dank für den tollen Einsatz unserer Mitarbeitenden und einem ebenso grossen Dank für das Vertrauen und die erteilten Aufträge unserer Kundinnen und Kunden wünsche ich Ihnen nun viel Vergnügen bei der Kenntnisnahme unserer Aktivitäten und Leistungen aus dem Jahr 2025.

Dr. Jürg Liechti

Geschäftsführer und Präsident des Verwaltungsrates der Neosys AG

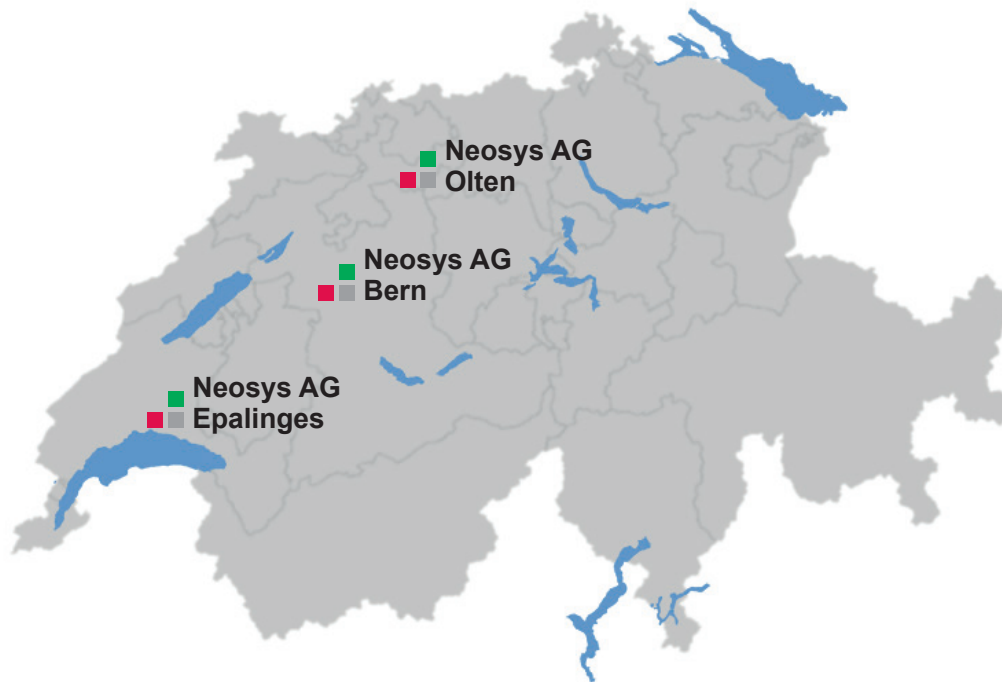
Neosys auf einen Blick





Neosys auf einen Blick

Die Neosys AG ist ein **Beratungsunternehmen** für Nachhaltigkeit. Sie beschäftigte Ende 2025 rund 39 Mitarbeitende (inkl. Freelancer), verteilt auf ca. 31 Vollzeitstellen. Entsprechend unserem Leitbild sind wir ein kompetentes Team von Expertinnen und Experten aus den Sparten Umwelt, Technik, Sicherheit, Risikomanagement, soziale Verantwortung, Managementsysteme und Gesetzesdienstleistungen, welches in der Schweiz und weltweit für Unternehmen, Behörden und Organisationen analysiert, berät, plant, berechnet, misst und Gutachterarbeit leistet.



Die Firma hat ihren Hauptsitz im November 2025 von Gerlafingen (SO) nach Olten (SO) verlegt. Dies ermöglicht eine bessere Anbindung an die nationalen ÖV-Verbindungen und eine verbesserte Infrastruktur für Schulungen und Kundenanlässe. Weitere Standorte befinden sich in Bern und in Epalinges bei Lausanne.

Neosys ist schweizweit und international tätig und sieht es als grundsätzlich sinnvoll an, ihre Dienstleistungen global zu erbringen. Sie verfolgt im Ausland jedoch keine aktive Expansionsstrategie, sondern reagiert auf Chancen zur Zusammenarbeit.

Entwicklungen und Chancen 2025

Das Jahr war geprägt durch eine Häufung von gesundheitlichen Langzeitabsenzen und einem teilweisen Auftragsrückgang, was uns alle forderten. Ausfälle von verschiedenen leitenden Mitarbeitenden zeigten einerseits, dass unsere Krisenprozesse und Führungsregelungen einen geregelten Betrieb trotzdem sicherstellen konnten. Andererseits konnten die Ausfälle in den Beratungsaktivitäten nicht restlos kompensiert werden und führten zu Rückgängen in den entsprechenden Bereichsumsätzen.

In den beratenden Bereichen Sicherheit & Risikomanagement, Umwelt & Energie und soziale Verantwortung zeigte sich zudem auch im Markt eine grössere Volatilität in den Projekten.



Eine spezielle Rolle kommt weiterhin unseren Gesetzesdienstleistungen zu, bei welcher der Umsatz erneut gewachsen ist. Mit unserem Online-Tool «Lexplus» steht ein sehr attraktives Instrument zur Sicherstellung der Gesetzeskonformität zur Verfügung, welches weiterhin auf eine steigende Nachfrage nach Gesetzesdienstleistungen trifft.

Die Zukunftsaussichten der Neosys AG am Markt sind trotz vorsichtigeren Prognosen, im Lichte der allgemeinen Wirtschaftssituation vielversprechend. Unser komplementäres Angebot wirkt sich positiv auf unsere Auftragslage aus und mit unserem breiten Know How und agilen Strukturen ist es uns möglich, rasch auf Veränderungen im Markt anzupassen.

In unseren Stammmärkten wie Klima- und Energiebereich, Arbeitssicherheit, Ökobilanzen, Kreislaufwirtschaft und Unternehmensverantwortung oder Chemikalienrecht sehen wir auch weiterhin eine gute Entwicklung. Zusammen mit der immer noch steigenden Bedeutung von «Legal Compliance» sehen wir unsere Chancen auf ein weiteres gewinnbringendes Wachstum als intakt an. Themen wie Datensicherheit, KI und Digitalisierung, werden aktiv in unsere Dienstleistungen integriert, um unser Angebot weiterhin attraktiv zu halten. Wir fühlen uns deshalb für die Zukunft gerüstet und freuen uns auf die Entwicklungen der kommenden Jahre.



Indikatoren-Übersicht

FINANZEN	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Nettoumsatz (DB1), nur BUs	kCHF	5'546	5'917	5'680	5'284
Personalkosten, nur BUs	kCHF	3'884	3'910	3'867	3'599
EBIT	kCHF	263	515	585	420
Unternehmensergebnis	kCHF	176	305	343	292
Cash Flow (EBITDA)	kCHF	349		657	493
EBIT – Rendite	%	4.7%	8.7%	10.3%	7.9%
Personalproduktivität	-	1.43	1.51	1.47	1.47
QUALITÄT	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Beschwerden von Kunden	Anzahl	0	0	2	4
Kundenzufriedenheit	Gewichtete %	93.7%	90%	92.3%	89.1%
Überprüfte Lieferanten / DL-Partner	Anzahl	0		0	5
Sperrungen von Lieferanten	Anzahl	0		0	0
Innovations-Projekte	Anzahl	10	5	4	5
Arbeitsstunden Innov.-Projekte	Std.	318.7		231.6	326.2
MITARBEITENDE	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Belegschaft	FTE 31.12.	31.13		29.23	31.31
Anteil Frauen gesamt	% FTE	57.6		54.1	51.4
Anteil Frauen in GL	% FTE	50.0		49.1	49.1
Anteil Frauen in VR	%	25.0		25.0	25.0
Lohnspanne	-	2.50		3.02	3.40
Lohnverhältnis w/m rel. zu Lohnband	-	1.012	1.00	1.009	0.952
Fluktuation	% FTE	10.6	< 8	9.6	12.5
Berufsunfälle/-krankheiten	Anzahl Fälle	0	0	1	0
Zufriedenheit insgesamt	Skala 0-10	8.49	> 7	8.40	8.73
Weiterbildungszeit	Std./FTE	105		128	158
Ausfallzeit	Tage/FTE*a	11.62		6.32	3.67
GESELLSCHAFT	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Anti-Korruptions-geschulte MA	%	79%	>75	95%	70%
Fälle von Korruptionsverdacht	Anzahl	0		0	0
Stakeholder-Reklamationen	Anzahl	0		0	0
Sponsoring, Spenden	CHF	5'841		5802	9133
Mitgliederbeiträge	CHF	23'943		23'706	22'728
ÖKOLOGIE	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Auto-Kilometer	km/FTE	816		936	617
Modal-Split Bahn/Auto	%	83.8	> 80	84.1	81.4
Flug-Kilometer	km/FTE	0		40	22
CO ₂ -Ausstoss (ohne Kompensation)	t CO ₂ /FTE	2.088		2.283	1.232
Kehricht-Produktion	kg/FTE	144.5		53.2	73.7
Stromverbrauch	kWh/FTE	533	< 600	552	611
Ökostrom-Anteil	kWh _o /kWh _{tot}	100%	100%	100%	100%
Strom-Eigenproduktion	%	4.3	> 13.5	9.0	11.7
Papierverbrauch	kg/FTE	5.0	< 10	8.4	8.7

Codierung:

gut, keine Massnahmen nötig

genügend, beobachten

ungenügend, Massnahmen erforderlich



Unser Unternehmen



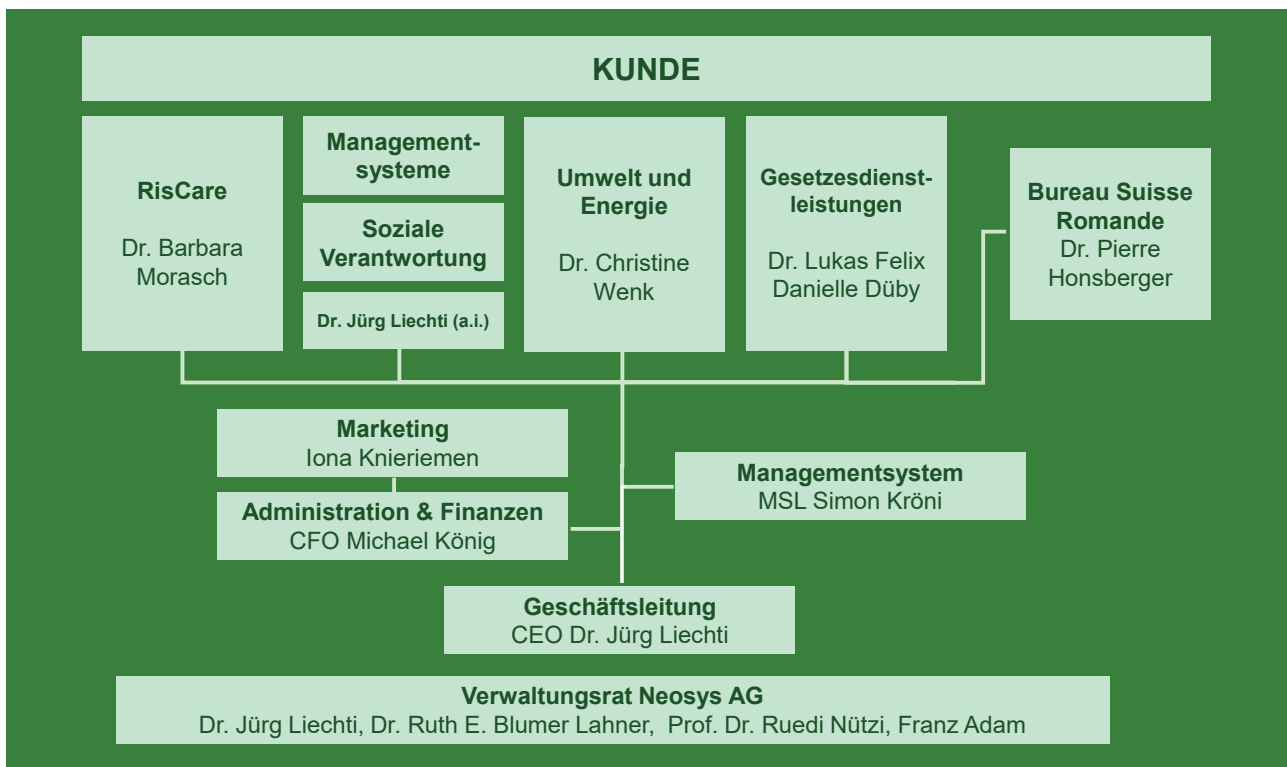


2. Unser Unternehmen 2025

2.1. Unternehmensstruktur

Die Neosys gliedert sich in drei operative Business Units: «Gesetzes-Dienstleistungen», «RisCare» und «Umwelt & Energie». Daneben gibt es zwei kleinere Geschäftsbereiche «Managementsysteme» und «Soziale Verantwortung», die sich im Aufbau befinden. Bis zum Erreichen einer kritischen Grösse sind diese keine eigenständigen Business Units, sondern werden durch den CEO interimistisch geführt.

Unser Organigramm, Stand 31.12.2025 in Baum-Form:



Der Verwaltungsrat der Neosys AG erfuhr im Berichtszeitraum 2025 keine Änderungen und bestand weiterhin aus vier Mitgliedern, darunter ein Grossaktionär und drei aussenstehende Personen. Als nicht börsenkotiertes KMU ist es unsere Politik, dass im Verwaltungsrat einerseits die wesentlich verantwortlichen Aktionäre und andererseits ausgesuchte aussenstehende Personen, welche die Neosys mit ihrem Beziehungsnetz unterstützen können, Einsitz haben. Der Vorsitzende des Verwaltungsrats ist gleichzeitig Mehrheitsaktionär und Geschäftsführer. Diese Konstellation besteht seit dem Management Buyout von 2006 und dient der Stabilität des Unternehmens. Sie wird im Rahmen der Ablösung / Nachfolgeregelung des Geschäftsführers überprüft und eventuell neugestaltet werden.



Die Geschäftsleitung der Neosys besteht aus den Leitungspersonen der Bereiche, dem CEO und dem Leiter Administration & Finanzen. An den Geschäftsleitungssitzungen nehmen in den dafür vorgesehenen Traktanden zudem der Leiter Managementsystem, der Leiter der Kulturgruppe oder weitere Mitarbeitende teil.

Im Verwaltungsrat sind 25% der Mitglieder weiblich, in der Geschäftsleitung beträgt das Geschlechterverhältnis 50%.

Der Marktsitzung gehören sämtliche Mitarbeitende mit dem Status von Projektleitenden sowie die Fachperson Marketing an. Sie koordiniert die Belange der Produktgestaltung, Marktbearbeitung und des Firmenauftritts.

Der Strategieausschuss überarbeitet jährlich die Firmenstrategie. Seine Zusammensetzung wechselt in jedem Jahr und wird vom Verwaltungsrat bestimmt, wobei im Strategieausschuss mindestens der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung vertreten sind. Diese Flexibilität ermöglicht es, die Teilnehmenden situativ an die aktuelle Lage und an die Form des Strategietreffens anzupassen.

Bewertung

Die Governance-Struktur hat sich bisher insofern bewährt, als dass sie eine kontinuierliche Entwicklung der Firma und ihrer Performance ermöglicht hat.

Der Mix zwischen Bottom-up und Top-down-Ansätzen führt dazu, dass alle Ebenen einbezogen werden und trotzdem an strategischen Stossrichtungen festgehalten wird.

Massnahmen

- Kontinuierliche Überprüfung der Organisationsstrukturen, des Marketings und der Arbeitszeit-/Arbeitsplatzmodelle
- Stärkung und Aufbau der Bereiche soziale Verantwortung und Managementsysteme zu vollwertigen Bereichen.

2.2. Nachhaltigkeit

Als Beratungsunternehmen im Bereich Nachhaltigkeit stehen die Themen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an erster Stelle. Wir halten unseren eigenen ökologischen Fussabdruck durch optimierte Energienutzung, Nutzung des öffentlichen Verkehrs, den Bezug von nachhaltigen Produkten mit langer Nutzungsdauer, und Recycling möglichst niedrig. Wir leben diese Prioritäten sowohl im Alltag innerhalb unseres Unternehmens als auch in der Zusammenarbeit mit unseren Kundinnen und Kunden.

Unsere Priorität ist jedoch der nachhaltige Erfolg unserer Kunden, denn dadurch haben wir den grössten Einfluss auf alle ESG-Themen. Um Aufgaben und Aufträge aus diesen Bereichen kompetent bewältigen zu können, arbeiten wir in kompetenten Teams mit diversem Hintergrund in den Bereichen Umwelt, Technik, Sicherheit, Risikomanagement, Soziale Verantwortung und Managementsysteme. Wir entwickeln unsere Dienstleistungen stetig weiter, um auf dem neuesten Stand der gesetzlichen Anforderungen und technischen Möglichkeiten zu bleiben. Der Erfahrungsaustausch unter SpezialistInnen spielt dabei eine grosse Rolle. Unsere Firmenkultur ist geprägt von Akzeptanz, Wertschätzung, Vertrauen und dem gemeinsamen Willen zum Erfolg.



2.3. Strategie

Der Verwaltungsrat genehmigt die Strategie, die übergeordneten Ziele sowie den jährlichen Nachhaltigkeitsbericht der Neosys AG. Die operative Verantwortung liegt bei den Business Unit Leitenden der Geschäftsbereiche. Sie verantworten das laufende Monitoring, das KPI-Tracking und die Zielerreichung in ihrem Bereich.

Nachhaltigkeitsziele sind in die Strategie integriert und eng mit den Geschäftszielen verknüpft. Sie umfassen wirtschaftliche, ökologische und soziale Ziele und werden im Rahmen des Managementsystems weiterentwickelt. Die Zielsetzung erfolgt primär top-down durch die Geschäftsleitung und wird durch Bottom-up-Inputs der Bereichsleitungen ergänzt. ESG-Risiken und Chancen werden seit 2025 systematisch über die doppelte Wesentlichkeitsanalyse in Themenfelder überführt, die daraus abgeleiteten Schwerpunkte bilden die Grundlage für Steuerung und Berichterstattung.

2.4. Wesentliche Themen

Im Berichtsjahr 2025 wurde die bisherige einfache Wesentlichkeitsanalyse gemäss den Standards der Global Reporting Initiative (GRI) zu einer doppelten Wesentlichkeitsanalyse in Anlehnung an die European Sustainability Reporting Standards (ESRS) weiterentwickelt. Damit wurde die Methodik erweitert mit dem Ziel, Strategie-, Risiko- und Governance-Prozesse zu verknüpfen.

Die Bewertung der wesentlichen Themen erfolgte durch ein interdisziplinär zusammengesetztes Nachhaltigkeitsteam aus zwei Perspektiven:

- Impact-Materialität: tatsächliche und potenzielle Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf Umwelt und Gesellschaft (inside-out)
- Finanzielle Materialität: Risiken und Chancen aus Nachhaltigkeitsthemen mit Einfluss auf die finanzielle Lage und Zukunftsfähigkeit des Unternehmens (outside-in)

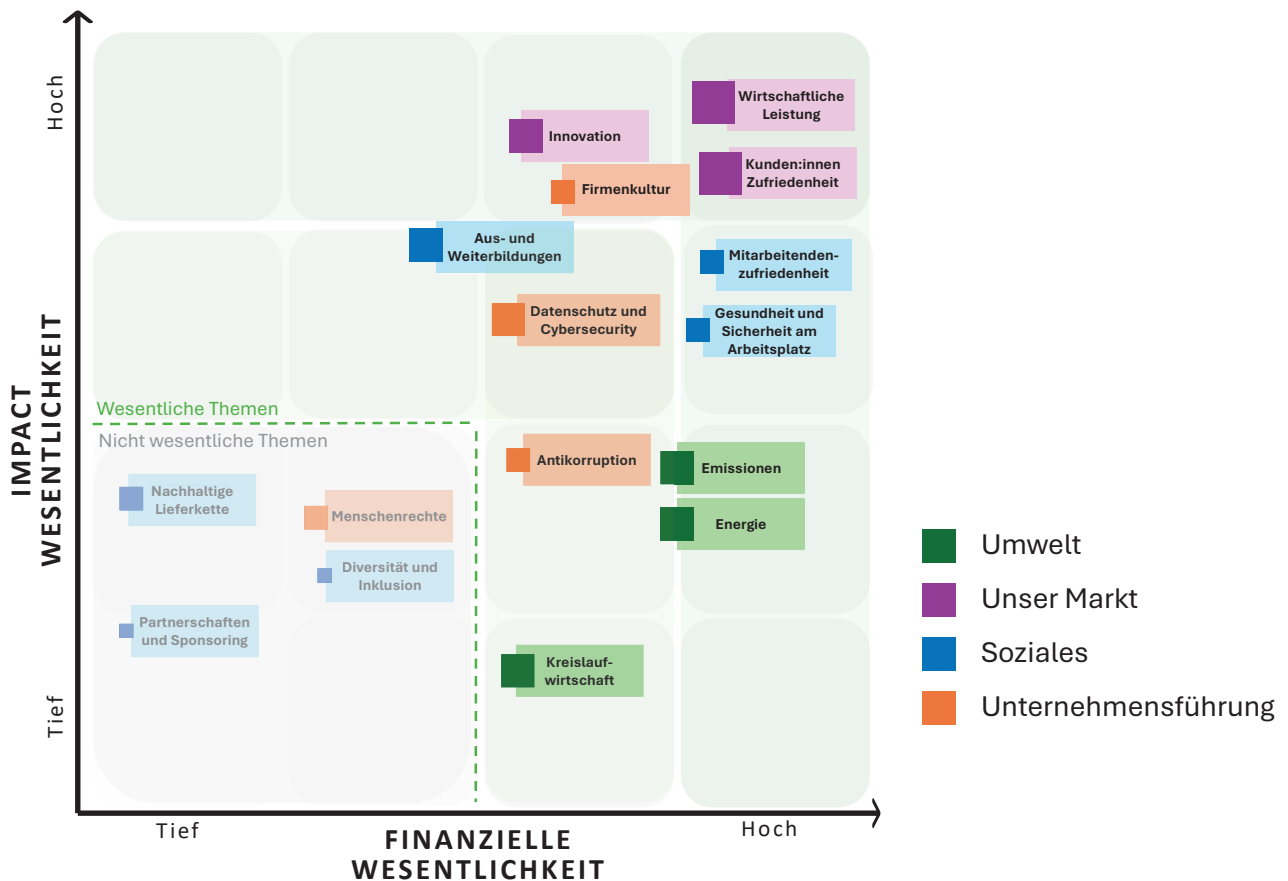
Für beide Dimensionen wurden Ausmass, Eintrittswahrscheinlichkeit, Zeithorizont sowie die Relevanz für zentrale Anspruchsgruppen bewertet. Die Ergebnisse der Stakeholder Befragung 2024 flossen strukturiert in die Analyse ein (z.B. Kunden, Mitarbeitende, Partner, Lieferanten, Gesellschaft/NGOs). Bewertungslogik, Schwellenwerte und Annahmen wurden dokumentiert, um Transparenz und Nachvollziehbarkeit sicherzustellen.

Die Resultate werden in einer Wesentlichkeitsmatrix zusammengeführt, welche die Grundlage für die Priorisierung strategischer Handlungsfelder und die Nachhaltigkeitsberichterstattung bildet. Die finale Validierung und formelle Verabschiedung durch die Geschäftsleitung erfolgt im Jahr 2026 im Rahmen des Strategieprozesses.



ESG-Bereich	Schwerpunkt	Unterthema
Umwelt (Enviroment)	Klimawandel	Emissionen
		Energie
		Kreislaufwirtschaft
Unser Markt	Unsere Kund:innen	Kundenzufriedenheit
		Innovation
Soziales (Social)	Unsere Mitarbeitende	Mitarbeitendenzufriedenheit
		Diversität und Chancengleichheit
		Arbeitssicherheit und Gesundheit
		Aus- und Weiterbildungen
	Gesellschaft	Partnerschaften
Unternehmensführung (Governance)	Geschäftsethik und Compliance	Menschenrechte
		Antikorruption
	Informationssicherheit und Unternehmenssicherheit	Datensicherheit und Cybersecurity

Wesentlichkeitsmatrix der Neosys 2025



Umwelt





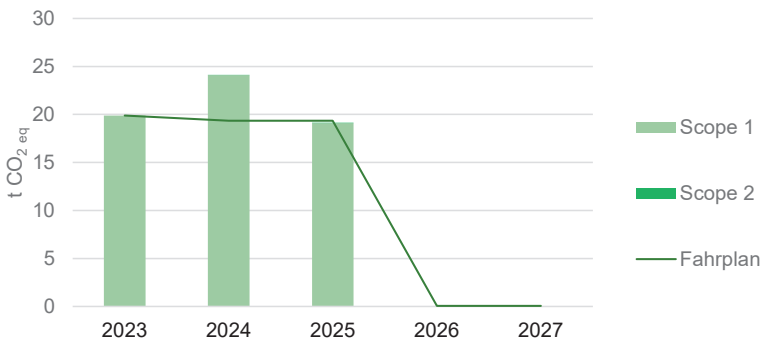
3. Umwelt

Die Hauptrelevanz unserer Tätigkeiten spielt sich auf zwei Ebenen ab. Bei den direkt durch uns beeinflussten Umweltwirkungen stehen vor allem die Mobilität und nachrangig die Büro-Infrastruktur im Vordergrund. Auf der zweiten Ebene wirken wir indirekt, d.h. durch die Projekte, die wir für unsere Kunden durchführen. Diese indirekten Auswirkungen sind schwierig zu messen. Einfache Abschätzungen (vgl. Beispiel unter 2.5) zeigen aber, dass sie vermutlich ca. hundert Mal grösser sind als unsere direkten Wirkungen. Die Umwelt- und Energieberatung der Kunden zu deren gezielter Verbesserung der Umweltleistung stellt deshalb einen wichtigen Hebel dar.

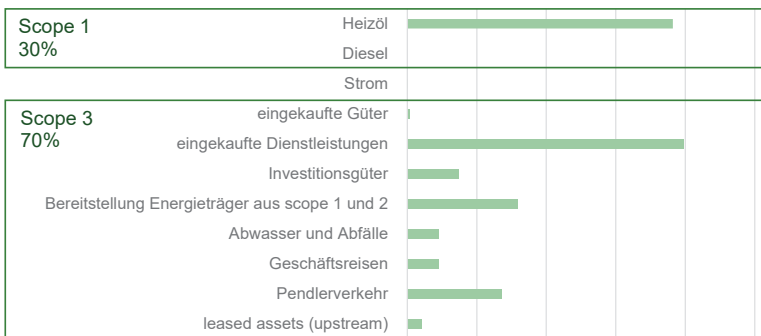
3.1. Betriebsbezogene CO₂ Bilanz

Unsere Treibhausgasbilanz wurde wie 2024 gemäss Greenhouse Gas Protocol durchgeführt. Die Gesamtemissionen haben sich leicht von 68 t auf 63 t CO₂ eq verringert. Die Reduktion ist fast vollständig auf einen geringeren Heizölverbrauch zurückzuführen. Dieser entstand durch den Umzug von Gerlafingen nach Olten und dem damit verbundenen Wegfall der Ölheizung. In Olten wird eine Grundwasserwärmepumpe verwendet. Die dadurch entstehenden Emissionen sind zurzeit aufgrund fehlender Abrechnung nicht in der Bilanz berücksichtigt. Es ist aber davon auszugehen, dass die Emissionen aufgrund der geringen Emissionen des Schweizer Strommixes gering ausfallen. Seit Dezember 2025 verwendet die Neosys AG weder fossile Treib- noch Brennstoffe. Dadurch fallen in Zukunft keine Scope 1 Emissionen mehr an. Mit dem Umzug nach Olten wurde auch der Stromanbieter gewechselt. Seit November 2025 bezieht die Neosys das Stromprodukt Aare Strom Plus, welches aus 78% Wasserkraft, 15% Solar und 7% gefördertem Strom besteht. Damit wird weiterhin ein erneuerbarer, emissionsarmer Strommix eingekauft und die Emissionen in Scope 2 bleiben gering. Die Neosys AG ist damit ideal aufgestellt, um ihr Netto-Null Ziel für Scope 1 und 2 im kommenden Jahr zu erreichen.

CO₂ Reduktionspfad



Scope 1 + 2





Die verbleibenden Scope 3 Emissionen machen zurzeit 70 % der Gesamtemissionen aus. Dabei entstehen vor allem Emissionen durch eingekaufte Dienstleistungen, Bereitstellung der Energieträger und Pendelverkehr.

Emissionen des Pendelverkehrs und der Dienstreisen werden weiter gering gehalten durch die Förderung des öffentlichen Verkehrs bei den Mitarbeitern zum Pendeln und zum Erreichen der Kunden. Beim Umzug wurde auf eine sehr gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr geachtet. Durch die zentrale Lage in der Nähe des Bahnhofs Olten pendeln nun mehr Mitarbeitende häufiger mit dem öffentlichen Verkehr. Flugreisen werden so gut wie möglich vermieden.

Die verbleibenden Emissionen sind für ein kleines Unternehmen wie die Neosys AG schwer zu reduzieren. Um dennoch auch hier einen positiven Einfluss zu haben, werden die Emissionen durch den Kauf von Emissionsminderungs-Zertifikaten kompensiert.

Bewertung

Die geplanten Änderungen, um den Fahrplan zur Dekarbonisierung einzuhalten wurden durchgeführt. Eine Verminderung der Emissionen war feststellbar und die Neosys AG ist auf einem sehr guten Weg im Jahr 2026 Netto-Null Emissionen für Scope 1 und 2 zu erreichen.

Massnahmen

- Förderung des CO₂-armen Verkehrs (v.a. ÖV) und des elektronischen Büros.
- Einzug in Standort mit energieeffizienter Gebäudehülle und nachhaltiger Heizung.
- Realisieren des eingegebenen CO₂-Absenkpfeils konform zur Klimaschutzverordnung und zu den Science Based Targets. Dabei Weiterführen der CO₂-Kompensation und Einreichen eines SBTi-KMU-Ziels.

Indikator	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
CO ₂ -Ausstoss real*	t CO ₂	63		69	33
CO ₂ -Ausstoss kompensiert	%	100	100	100	100
CO ₂ -Ausstoss (ohne Kompensation)	t CO ₂ /FTE	2.088		2.283	1.232
Auto-Kilometer	km/FTE	816		936	617
Modal-Split Bahn/Auto	%	83.8	> 80	84.1	81.4
Flug-Kilometer	km/FTE	0		40	22
Kehricht-Produktion	kg/FTE	144.5		53.2	73.7
Stromverbrauch	kWh/FTE	533	< 600	552	611
Ökostrom-Anteil	kWh _Ö /kWh _{tot}	100%	100%	100%	100%
Anteil Eigenstromproduktion (Autarkiegrad)	%	4.3	> 13.5	9.0	11.7
Papierverbrauch	kg/FTE	5.0	< 10	8.4	8.7
Wasserverbrauch	m ³ /FTE	3.5		4.8	4.4

3.2. Weitere ökologische Indikatoren und Energieverbrauch

Die ökologischen Indikatoren liegen mit einer Ausnahme alle im grünen Bereich. Der spezifische Stromverbrauch hat mit 533 kWh/FTE*a einen neuen Tiefststand erreicht und hat den angestrebten Zielwert von 600 kWh/FTE*a unterboten. Die Elektrifizierung unserer Mobilität trägt Früchte: So ist die Anzahl total zurückgelegter Autokilometer pro FTE und Jahr von 936 km auf 816 km gesunken und dabei wurde mehr als die Hälfte mit Elektroautos zurückgelegt (427 km). Der Modal-Split mit gesteigertem Zielwert von > 80% wurde 2023 neu berechnet. Der damals erreichte Wert (inklusive Elektroautokilometer) von 81.4% konnte auf 83.8% gesteigert werden. Dabei sank der Modalsplit leicht im Vergleich zu letztem Jahr.

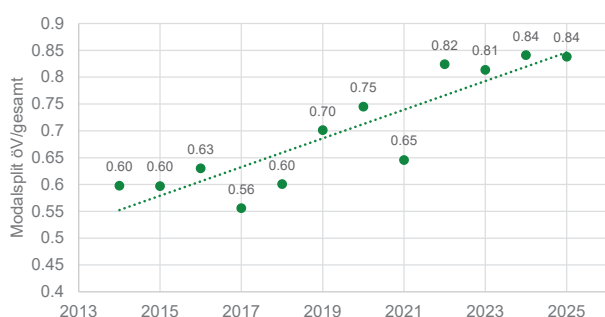


Die «Smartflower», unser PV-Kraftwerk zur Produktion des eigenen Solarstroms hat 2025 wiederum enttäuscht. Technische Pannen wie das Steckenbleiben beim Ausfächern der Panels oder das Verbleiben im eingeklappten Zustand häuften sich und die Unterstützung seitens der Wartungsdienste war langsam / schlecht verfügbar. So resultierte mit 672 kWh die bisher geringste Jahresproduktion seitdem die Anlage steht, was 4.3% des Strombedarfs deckte. Damit wurde das Ziel von >13.5% klar verfehlt. Vom produzierten Strom konnten 84% für den Eigenverbrauch genutzt werden. Der Ökostromanteil des restlichen, eingekauften Stroms wurde auch 2025 auf den geforderten 100% gehalten. Die Smartflower wurde mit dem Umzug nach Olten verkauft, da die Neosys AG in Olten nicht über die nötigen Flächen verfügt. Die Neosys AG hält auch in Zukunft an der Absicht fest, in eine Solarfläche ausserhalb des Firmenareals mit einem geeigneten Partner zu investieren.

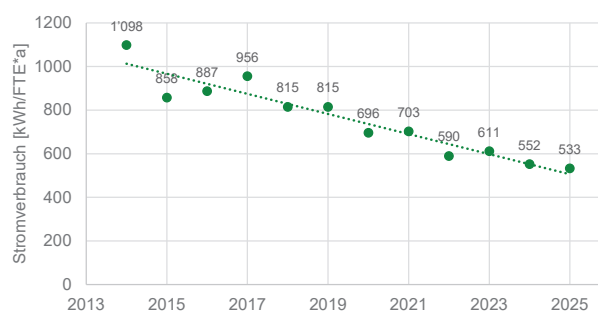
Die Neosys AG benötigte im Jahr 2025 7'208 Liter Heizöl im Vergleich zu 9'096 Liter im vorhergehenden Jahr. Damit wurden 72 MWh für das Heizen benötigt. Die Energie, die für den Standort in Olten benötigt wird, wurde hier mangels Datenverfügbarkeit nicht verrechnet. In Olten wird aber eine Grundwasser-Wärmepumpe verwendet. Ausserdem handelt es sich um ein modernes, gut isoliertes Gebäude. Es ist daher davon auszugehen, dass in den kommenden Jahren die benötigte Energie zum Heizen geringer wird.

Langjähriger Trend bei Stromverbrauch und Modal-Split

Spezifischer Stromverbrauch



Modal-Split Bahn/Auto



Die Materialverbrauchs- und Abfallindikatoren zeigen ein gemischtes Bild mit Werten im Rahmen der Vorjahre. Durch die zunehmende Digitalisierung sank 2025 der Papierverbrauch stark von 8.4 kg/FTE*a auf nur 5.0 kg/FTE*a. Die Kehrrechtproduktion ist von 53.2 kg/FTE*a auf 144.5 kg/FTE*a gestiegen. Grund dafür war der Umzug nach Olten, bei dem nicht benötigte Materialien und Dokumente aussortiert wurden. Der Wasserverbrauch lag mit 3.5 m³/FTE auf einem sehr niedrigen Niveau wie auch die Jahre zuvor.

Bewertung

Die Kennzahlen im Umweltbereich konnten mit Ausnahme der Eigenstromproduktion auf einem sehr guten Niveau gehalten werden. Die Bemühungen in diesem Bereich werden wir weiterführen, um auch am Standort Olten weiterhin die Ziele zu erreichen.

Massnahmen

- Halten des spezifischen Papierverbrauchs auf <10 kg/FTE
- Halten des Modal Splits auf >80% (mit Einrechnung Elektrofahrzeuge)
- Weiterführung des Umstiegs auf Elektromobilität (u.a. durch Installation einer Ladestation)
- Halten des Stromverbrauchs auf <600 kWh/FTE*a



3.3. Klimarisiken und -chancen

Gemäss den Ergebnissen unserer Klimarisikoanalyse nach der Task Force of Climate-related Financial Disclosures (TCFD) sind für die Neosys insbesondere Transitionsrisiken und -chancen relevant. Physische Klimaveränderungen wie Starkregen oder Erdbeben hingegen beeinflussen unseren Geschäftsgang nicht merklich.

Für die Neosys ergeben sich signifikante Chancen aus der Transformation zu einer klimaneutralen Wirtschaft. Die zunehmende Regulierung, steigende Erwartungen von Investoren sowie neue Berichtsstandards führen zu einer wachsenden Nachfrage nach Beratung im Bereich CO₂-Management, Dekarbonisierungsstrategien und klimabezogener Berichterstattung. Gleichzeitig ergeben sich aus der hohen Volatilität im politischen und regulatorischen Umfeld im Bereich Nachhaltigkeit und Klimapolitik auch Risiken, da diese die Nachfrage nach unseren entsprechenden Dienstleistungen beeinflussen. Insbesondere könnte eine mögliche Revision des CO₂-Gesetzes, bei der Kompensationsprojekte eingeschränkt oder abgeschafft werden, zu einem Umsatzverlust führen.

3.4. Abfall und Kreislaufwirtschaft

Durch die zunehmende Digitalisierung sank im letzten Jahr auch bei uns der Papierverbrauch stark von 8.4 kg/FTE*a auf nur 5 kg/FTE*a. Die Kehrriechproduktion ist von 53.2 kg/FTE*a auf 144.5 kg/FTE*a gestiegen. Grund dafür war der Umzug nach Olten, bei dem nicht mehr benötigte Materialien und Dokumente aussortiert wurden. Es entstand jedoch kein zusätzlicher Müll durch Möbel, da die Ausstattung aus Gerlafingen weiterhin in Olten genutzt wird. Nicht mehr gebrauchte Möbel wurden weiterverkauft und werden weiterhin genutzt.

Die Kreislaufwirtschaft als Schlüssel zu einer nachhaltigen Wirtschaft und Gesellschaft ist eine wichtige Chance für zukünftige Dienstleistungen der Neosys AG. Insbesondere im Bereich von Grundstoffen und von Baumaterialien konnten in den letzten Jahren Projekte mit Pilotcharakter akquiriert und bearbeitet werden (Zink, Phosphor, Zement, mineralische Schlacken und andere).

Bewertung

Die Kehrriechproduktion wird im Folgejahr wieder sinken. Auch am neuen Standort sind alle Vorrichtungen zum Recycling bereits getroffen und es wird erwartet, dass die Raten sich nach dem Umzug wieder normalisieren. Die Digitalisierung wird weiterverfolgt, wodurch der Papierverbrauch weiterhin sinken kann

Massnahmen

- Kontinuierliche Digitalisierung zum Senken des Papierverbrauchs.
- Weitere Nutzung von Vorhandenem und Vermeidung von Neuanschaffungen.
- Ausbau des Marketings für Kreislaufwirtschafts-Projekte.

3.5. Indirekte Umweltwirkung der Firmentätigkeit

Unsere direkten und anrechenbaren indirekten, betriebsbezogenen Umweltwirkungen sind, wie oben gezeigt, eher gering (Bürobetrieb und Mobilität). Indirekt, durch unsere Dienst- und Beratungsleistungen im Nachhaltigkeitsbereich können wir aber positive Umweltwirkungen bei unseren Kunden erzielen. Angebote, welche hier eine besonders grosse Hebelwirkung entfalten, sind:

- Einführungen von Umwelt- und Energiemanagementsystemen
- Ökobilanzen bzw. CO₂-Footprints und Netto Null-Strategien



- Altlast-Beratung und Sanierung
- Umwelttechnik (Abluft, Lärm, NIS etc.) und CO₂-Projekte
- Abfallmanagement
- Energie-Management

Für die Messung dieser indirekten Wirkungen gibt es keine allgemein anerkannten Vorgaben. Wir schätzen diese nur semiquantitativ ab, halten sie aber für sehr gross im Verhältnis zu unseren direkten Umweltwirkungen, wie unten angefügtes Beispiel anhand einer spezifischen Dienstleistungsart zeigt.

Die indirekte Wirkung unseres Produkts «CO₂-Dienstleistungen» auf die CO₂-Emissionen bei unseren Kunden dürfte demnach rund hundert Mal grösser sein, als unsere eigenen, direkten CO₂-Emissionen.

Produkt CO₂ – Indirekte Wirkung	Masseinheit	2025
Effekt beim Kunden: CO ₂ -Minderung	t/a	2'000
Typische Investition des Kunden	CHF	250'000
Typischer Kostenanteil von Neosys daran beim Kunden	CHF	15'000
Anrechenbarer Effekt = Investitionsproportional	t/a	120
Umsatz 2025 Neosys im Produkt CO ₂	CHF/a	811'000
Indirekte Wirkung des Produkts CO₂	t/a	6'480

Bewertung

Qualitativ gesehen ist unsere Wirkung umso grösser, je mehr und je grössere Mandate wir bei sehr umweltrelevanten Kunden haben. Diese Situation ist heute zufriedenstellend. Das Bestreben, diese Wirkungen noch zu verstärken, geht Hand in Hand mit unseren Wachstumsbemühungen in diesem Bereich.

Massnahmen

Weiter entwickeln und etablieren neuer, indirekt sehr wirksamer Produkte.

Unser Markt und wirtschaftliche Leistung





3. Unser Markt und wirtschaftliche Leistung

3.1. Der Erfolg unseres Unternehmens

IST-Stand und Indikatoren

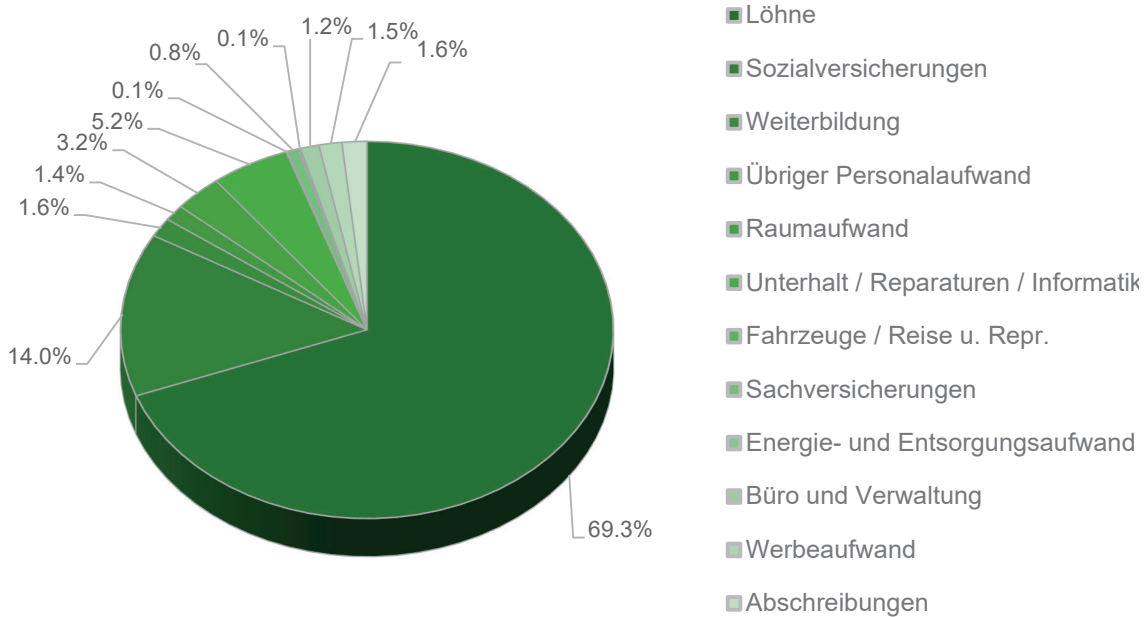
Der Bruttogewinn (DB1) lag im Berichtsjahr unter dem budgetierten Wert, und ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken (siehe Tabelle unten mit den massgeblichen Indikatorwerten). Dies war hauptsächlich die Folge von diversen längeren Krankheitsabsenzen und aufgeschobenen Kundenaufträgen, welche sich direkt auf den Umsatz auswirkten. Der EBIT war mit 263 kCHF wie auch das Unternehmensergebnis mit 176 kCHF (Vorjahr 343 kCHF) deutlich unter dem Budget. Die Produktivität sank auf 1.43, was unter den Erwartungen war und zum tieferen EBIT führte. Die Overheadkosten blieben auf dem Niveau von 2024 und waren deutlich unter dem Budget.

Indikator	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Bruttoumsatz, gesamte Neosys AG	kCHF	5'711	5927	5'840	5'469
Personalkosten, gesamte Neosys AG	kCHF	4'645	4749	4'674	4'365
Bruttogewinn (DB1), nur BUs	kCHF	5'546	5'917	5'680	5'284
Personalkosten, nur BUs	kCHF	3'884	3'910	3'867	3'599
EBIT vor Incentiv	kCHF	263	515	585	420
Unternehmensergebnis	kCHF	176	305	343	292
Cash Flow (EBITDA)	kCHF	349		657	493
Ausgeschüttete Dividenden	kCHF	89		172	139
EBIT – Rendite	%	4.7%	8.7%	10.3%	7.9%
Personalproduktivität	-	1.43	1.51	1.47	1.47

Die nachfolgende Grafik zeigt wie bereits in den Vorjahren die Zusammensetzung des Aufwands grafisch auf. Gut 86% fallen wie üblich auf direkte und indirekte Personalkosten. Durch die Dominanz der Personalkosten bei Neosys hängt die wirtschaftliche Leistung der Firma hauptsächlich von einer guten Personalrendite ab, also von einer hohen verrechenbaren Auslastung der vorhandenen Personalkapazitäten.



Gehälter und Betriebskosten 2025



Bewertung

Die Krankheitsabsenzen, welche zusammen mit der teilweise tieferen Arbeitsauslastung zusammentreffen, werden als Hauptursache für die Umsatzabweichung zum Budget gesehen. Die Stabilität der zwei grössten Bereiche Gesetzesdienstleistungen und Umwelt & Energie konnten einiges des Umsatzverlustes ausgleichen. Die Betriebskosten schlossen deutlich tiefer als budgetiert ab, was das Ergebnis entlastete.

Massnahmen

- Die betriebliche Gesundheitsförderung stärken, um präventiv Ausfälle zu reduzieren.
- Controlling mit den bestehenden und teilweise erneuerten Instrumenten weiterführen.
- Begleitung von Mitarbeitenden mit tiefer Produktivität weiterführen.
- Ausbildungsmassnahmen bei neuen Mitarbeitenden weiterführen mit dem Ziel, möglichst rasch auf eine gute Produktivität und Arbeitsqualität zu kommen.
- Kritische Analyse der Produkte und Stärkung des Marketings im Rahmen des Strategieprozesses.

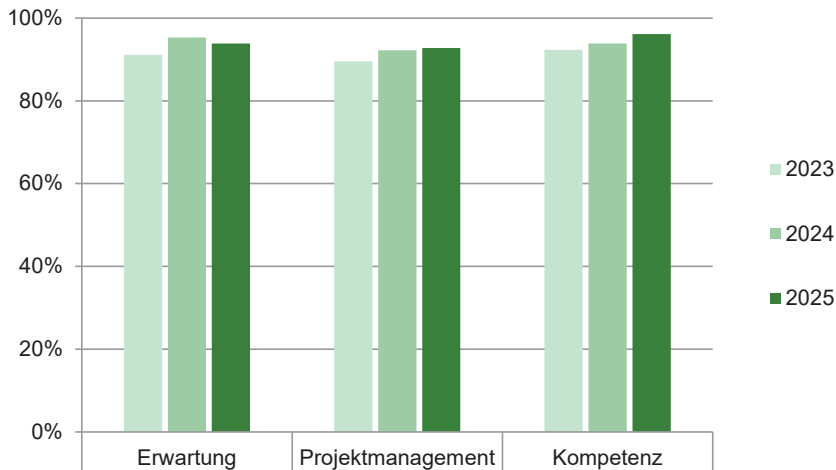
3.2. Unsere Kundinnen und Kunden

Zu unseren Kundinnen und Kunden zählen wir Unternehmen, Behörden (Ämter und Gemeinden) und Organisationen (Verbände, internationale Organisationen, NGO etc.) in der Schweiz und im Ausland. Dies führt seit vielen Jahren zu einem breiten Spektrum an Sektoren und Branchen in unserem Kundentamm. Die Neosys AG bietet persönliche Unterstützungs- und Beratungsdienstleistungen, welche auf die Anliegen und Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden individuell zugeschnitten sind. Durch den persönlich geprägten Kontakt erhalten wir direkte Rückmeldungen zur Zufriedenheit mit unserer Arbeit und unseren Angeboten. Zur Erfassung der Kundenzufriedenheit nach Projektabschluss setzen wir zudem ein Onlinetool ein. Eingehende Beschwerden werden erfasst, behandelt und monatlich in der Geschäftsleitung besprochen.



Parameter der Kundenzufriedenheit (Durchschnittswerte)

Die Rücklaufquote der Kundenbefragung von abgeschlossenen Projekten hat erneut zugenommen und liegt mit 21.8% nun wieder in einem guten Bereich von >20%.



Indikator	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Mittelwert der gesamten Kundenzufriedenheit	Gewichtete %	93.7%	90%	92.3%	89.1%
Beschwerden von Kunden	Anzahl	0	0	2	4

Bewertung

Die Kundenzufriedenheit hat sich mit 93.7% auf hohem Niveau eingependelt und liegt deutlich über dem angestrebten Zielwert von 90%. Mit regelmässigen Weiterbildungen und Wissensaustausch wird sichergestellt, dass das gute Niveau gehalten werden kann.

Massnahmen

- Regelmässige Projektmanagementschulung zur Steigerung der Kompetenz der Projektleitenden und zur raschen Einführung neuer Projektleitenden beibehalten.
- Enge Begleitung von neuen Projektleitenden durch erfahrenere Mitarbeitende.
- Reklamationen im Rahmen der Marktsitzung und GL-Sitzung regelmässig und proaktiv besprechen. Ständige Sensibilisierung.

«Neosys unterstützt uns seit mehreren Jahren in den Themen Legal Compliance, Arbeitsschutz- und Umweltmanagement, Arbeitssicherheit, Gefahrguttransporte und vielen weiteren EHS Themen. Wir schätzen es sehr von Neosys jederzeit zu allen möglichen Fragestellungen unkompliziert kompetente Unterstützung beziehen zu können.»

Thomas Paroubek
Head of Sustainability
Safety & Security ABB CH





3.3. Innovation

Innovation ist ein Teil unserer Unternehmensphilosophie, indem wir kontinuierlich bestrebt sind, neue Problemstellungen anzugehen und unser Wissen in den bestehenden Fachgebieten zu vertiefen.

2025 wurden wie in den letzten Jahren viele Ressourcen in Innovationsprojekte investiert. Schwerpunkte lagen in den Bereichen Material Compliance und Lieferketten, wo es 2025 viele regulatorische Änderungen gab. Auch der Einsatz respektive die Entwicklung von modernen Hilfsmitteln, wie beispielsweise KI oder einer ESG-Compliancelösung in Lexplus, gewinnt laufend an Bedeutung.

Viele der Entwicklungsprojekte erfordern bereichsübergreifendes Wissen und somit auch eine gute teamübergreifende Kommunikation und Koordination.

Ausserhalb der unten aufgeführten Statistik läuft die stetige Weiterentwicklung von Lexplus, welche durch den laufenden Betrieb getragen wird. Ende 2025 wurde eine Gesamtüberarbeitung der nun zehnjährigen Software angestossen, welche die Software auf die zukünftigen Ansprüche und Technologien ausrichten soll.

Indikator	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Innovationsprojekte per 31.12.	Anzahl	10	5	4	5
Arbeitsstunden auf Innovationsprojekten	Std.	318.7		231.6	326.2

Bewertung

Die Anzahl bearbeitete Innovationsprojekte sowie die dafür aufgewendeten Stunden bewegen sich im angestrebten Rahmen. Die Weiterentwicklung von Lexplus und neue Technologien werden weiter ein hohes Engagement im Bereich der Innovation fordern.

Insbesondere die bereichsübergreifenden Projekte erfordern einen intensiven interdisziplinären Austausch, bergen aber auch neue interessante Tätigkeitsfelder. Diese Interdisziplinarität ist eine Stärke von Neosys, die so gezielt genutzt wird.

Massnahmen

- Controlling weiterführen, wie bisher, um sicherzustellen, dass die vorhandenen Ressourcen zielgerichtet und effizient eingesetzt und die Kräfte nicht auf zu viele Projekte verzettelt werden.
- Weiterhin Kapazitäten für genügend Innovationstätigkeiten sicherstellen.



Innovationsprojekt 2025: ESG-Compliance mit LEXPLUS

Im Berichtsjahr haben wir unser Dienstleistungsangebot um ESG-Compliance mit LEXPLUS erweitert. Hintergrund sind die zunehmenden regulatorischen Anforderungen zur Nachhaltigkeit in der Schweiz und in der EU.

Die digitale Plattform bildet relevante ESG-Vorschriften aus der Schweiz und der EU strukturiert ab. Unternehmen können damit Pflichten, Zuständigkeiten und Nachweise zentral erfassen, regulatorische Änderungen verfolgen und ihre Compliance für interne und externe Prüfungen nachvollziehbar dokumentieren.



Bei komplexeren Anforderungen unterstützen wir Unternehmen zusätzlich mit fachlicher Beratung. Dabei klären wir, welche Nachhaltigkeitsberichtsstandards (z.B. GRI, ESRS oder VSME) relevant sind und analysieren, welche Prozesse, Kennzahlen und Dokumentationen bereits vorhanden sind beziehungsweise noch aufgebaut werden müssen.

Damit erhalten Unternehmen eine strukturierte Grundlage, um regulatorische Anforderungen zu überblicken und ihre Nachhaltigkeitsberichterstattung weiterzuentwickeln.

Soziales



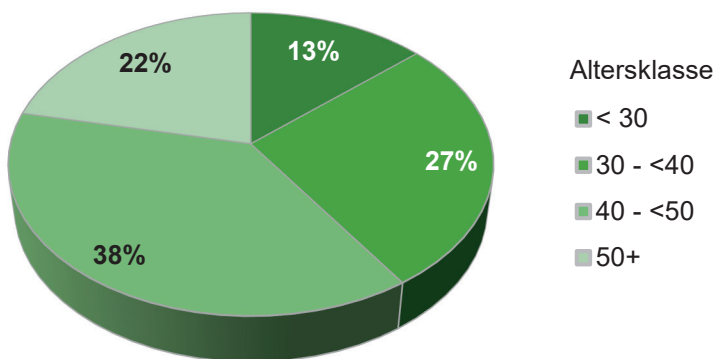
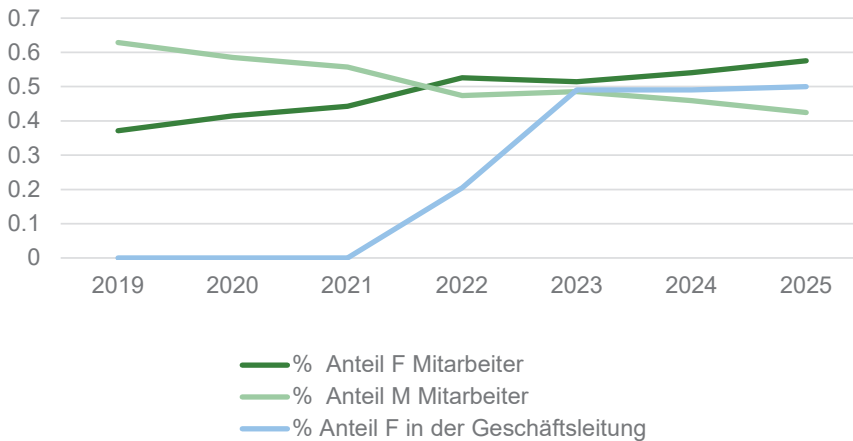


5. Soziales

5.1. Unsere Mitarbeitenden

4.1.1. Mitarbeitendenstruktur und Entwicklung

Mit Stand vom 31.12.2025 waren bei der Neosys AG 31.1 Vollzeitstellen (FTE) mit Arbeitsverträgen gemäss Schweizer Recht vorhanden (ohne Freelancer). Diese verteilen sich auf 36 Personen, was ungefähr dem Vorjahr entspricht.



Die Neosys legt grossen Wert auf Fachkompetenz und verfolgt eine nichtdiskriminierende Personalpolitik. Dies spiegelt sich in der aktuellen Mitarbeiterstruktur wider, die zeigt, wie wir Vielfalt in Bezug auf Geschlecht, Alter und Führungspositionen sicherstellen.

Die **Mitarbeitendenstruktur** charakterisierte sich folgendermassen: Der Anteil weiblicher Beschäftigter stieg leicht an, auf 57.6% der FTE, was sich auch in der operativen Führung widerspiegelt.

Indikator	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Belegschaft	FTE 31.12.	31.13		29.23	31.31
Anteil Frauen gesamt	% FTE	57.6		54.1	51.4
Anteil Frauen in GL	% FTE	50.0		49.1	49.1
Anteil Frauen in VR	%	25.0		25.0	25.0
Lohnspanne	-	2.50		3.02	3.40
Lohnverhältnis w/m rel. zu Lohnband	-	1.012		1.00	1.009
Fluktuation	% FTE	10.6		< 8	9.6
Berufsunfälle/-krankheiten mit Ausfalltagen	Anzahl Fälle	0		0	1
Ausfallrate (Berufsunfälle/-krankheiten)	%	0.1		0	0.3
Ausfalltage	Tage/FTE*a	11.62		6.32	3.67
Zufriedenheit Durchschnitt	Skala 0-10	8.49		> 7	8.40
Weiterbildungszeit	Std./FTE	105		128	158
Weiterbildungskosten	CHF/FTE*a	2'852		>2'000	3'200

Neosys bietet allen Mitarbeitenden moderne **Anstellungsbedingungen** mit fachlichen und persönlichen Entfaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, operativem Freiheitsgrad und hoher Verantwortungsdelegation.

Wir messen und fördern **die Zufriedenheit** unserer Teams. Feedbackprozesse, Mitarbeitendengespräche und interne Umfragen helfen uns, Bedürfnisse frühzeitig zu erkennen und Verbesserungen umzusetzen. Zufriedene Mitarbeitende steigern Motivation, Produktivität und langfristige Bindung, was ein entscheidender Faktor für den nachhaltigen Erfolg von Neosys darstellt.

Die Umfrage zur Zufriedenheit unter den Mitarbeitenden wurde von fast allen Mitarbeitenden ausgefüllt. Die Gesamtzufriedenheit erreichte mit 8.5 von 10 wie in den Vorjahren einen sehr guten Wert.

Die gesamte **Lohnspanne** liegt bei 2.50, wie es für schweizerische KMU typisch ist. Sie hat gegenüber dem Vorjahr leicht abgenommen. Die Löhne der weiblichen und männlichen Mitarbeitenden weisen keine Abweichungen auf, welche auf eine **Lohnungleichheit** hindeuten. Abweichungen vom Gleichstand werden regelmässig untersucht. 2025 gingen die Abweichungen vom Idealwert 1 in beide Richtungen, je nachdem, ob der effektive Lohn oder die Abweichung vom Lohnband betrachtet wurde. Die Abweichungen sind durch die Aspekte Alter und Erfahrung der angestellten Personen bedingt und deshalb kein Verstoß gegen das Lohnleichheitsgebot.

Die **Aus- und Weiterbildung** wird gezielt gefördert. Sie umfasst interne und externe Weiterbildungsformate, von Einführungsprogrammen und «on the job»-Schulungen über Fachveranstaltungen und In-house-Schulungen, bis hin zu berufsbegleitenden Lehrgängen oder Studiengängen. Die Planung erfolgt im Rahmen der jährlichen Zielvereinbarungsgespräche und kann bei Bedarf unterjährig ergänzt werden. Die Weiterbildungskosten pro FTE erfüllten den angestrebten Wert, lagen aber unter dem Mittel der letzten fünf Jahre. Die Weiterbildungszeit von 105 Std./FTE belief sich im langjährigen Mittel.

Fachwissen wird produktbezogen abgelegt und durch die jeweiligen Produktmanager gepflegt. Über Neuerungen von allgemeinem Interesse wird im Rahmen von Tool-Lunches informiert. Alle Mitarbeitenden sind verpflichtet, relevantes Know-how nachvollziehbar zu dokumentieren, um Transparenz und Stellvertretungen sicherzustellen. Ein KI-Tool (Entwicklungsprojekt) soll die Auffindbarkeit von Fachwissen künftig erleichtern.

Weiterbildung und **Karriereplanung** sind eng miteinander verknüpft. Im Rahmen der Entwicklungsgespräche werden sowohl fachliche Spezialisierungen als auch mögliche Entwicklungswege in Richtung Linienverantwortung oder unternehmerischer Tätigkeit besprochen und geplant.



Unsere **Unternehmenskultur** wird durch unsere Werte Akzeptanz, Wertschätzung, Vertrauen und dem gemeinsamen Willen zum Erfolg geprägt. Kulturelle Veranstaltungen wie das Grillfest, Weihnachtsessen, Geschäftsausflug, Teamsitzungen und viele weitere fördern den gemeinsamen Austausch. Mit dem neuen Büro Olten, welches auf einer Etage ist und über einen grösseren und helleren Aufenthaltsbereich verfügt, wird der Austausch untereinander zusätzlich gefördert.

Mein Berufseinstieg und Werdegang bei der Neosys: Lea Schmutz

Bereits während meines Masterstudiums in Klimawissenschaften am Oeschger-Zentrum für Klimaforschung (OCCR) in Bern konnte ich neben meiner Masterarbeit ein Praktikum bei der Neosys AG absolvieren. Schon früh habe ich gemerkt, dass mir die vielfältige Arbeitsweise und der Einblick in die Berufswelt sehr gefallen. Besonders die selbstständige Arbeitsweise, das gegenseitige Vertrauen und die hohe Flexibilität entsprachen mir sehr.



Nach dem Abschluss meines Studiums war für mich klar, dass ich gerne als Projektleiterin bei der Neosys weiterarbeiten möchte. Gleichzeitig wollte ich mir aber auch eine dreimonatige Auszeit nehmen, um reisen zu gehen. Für die Neosys war das kein Problem und so konnte ich vor meinem Einstieg als Projektleiterin drei Monate lang Südamerika erkunden.

Heute arbeite ich seit fünf Jahren im Team Umwelt und Energie der Neosys und lerne immer noch täglich Neues dazu. Die Zusammenarbeit im Team macht mir grossen Spass, und die gegenseitige Unterstützung ist sehr hoch. Da ich das Studium nach einiger Zeit doch etwas vermisst habe, hat mir die Neosys ermöglicht, eine Weiterbildung im Bereich «Nachhaltige Energiesysteme» an der Fachhochschule Bern zu absolvieren. Dabei konnte ich mein technisches und strategisches Wissen zu erneuerbaren Energieformen vertiefen und einen besseren Blick auf die zukünftige Entwicklung unserer Energiesysteme gewinnen. Das im CAS erlernte Wissen ist für meine Arbeit bei der Neosys sehr hilfreich, da ich mich häufig mit erneuerbaren Energiesystemen, zum Beispiel im Heizungssektor, auseinandersetze. Zudem hat mich der Inhalt der Weiterbildung auch persönlich sehr interessiert.

Ich schätze es sehr, dass ich direkt nach meinem Studium einen interessanten und abwechslungsreichen Job gefunden habe, in dem ich mich ernstgenommen und wertgeschätzt fühle. Ich bin gespannt, was die Zukunft im Umweltbereich bringen wird, und möchte Teil der Veränderung hin zu einer nachhaltigeren und umweltbewussteren Welt sein, was mir die Neosys auf der beruflichen Ebene ermöglicht.

Die Kulturgruppe ist eine **Mitarbeitendenvertretung**. Sie fördert gesellschaftliche Anlässe, wirkt bei der Mitarbeitendenumfrage mit, bringt Anliegen der Mitarbeitenden in die Geschäftsleitung ein und hilft bei der Förderung einer guten Firmenkultur.



4.1.2. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die meisten Mitarbeitenden sind nur teilweise im Büro tätig. Oft sind sie bei Kunden unterwegs, in unterschiedlichster Arbeitsumgebung: in Giessereien oder Kraftwerken, bei Chemieunternehmen, Schrottverwertern, auf Baustellen oder in Laboren. Dabei bestehen Gesundheitsgefährdungen, die von der Sicherheitsbeauftragten im Rahmen einer systematischen Gefährdungsermittlung aufgenommen und beurteilt wurden. Die daraus resultierenden Massnahmen zum Schutz der Mitarbeitenden vor Verletzungen und Unfällen wurden definiert und umgesetzt. Bei den Kunden vor Ort, haben sich die Mitarbeitenden der Neosys zu jedem Zeitpunkt an die geltenden Sicherheitsregeln und Weisungen der besuchten Firma zu halten. Die erforderliche Schutzausrüstung wie Sicherheitsschuhe, Leuchtweste oder Schutzbrille, werden von Seite Neosys zur Verfügung gestellt. Um die Mitarbeitenden zu befähigen, sich richtig auf Kundenbesuche vorzubereiten und in der Situation beim Kunden Gefährdungen zu erkennen, finden periodisch Schulungen und ein interner Erfahrungsaustausch statt. Neue Mitarbeitende werden zudem im Rahmen des Einführungsprogramms zum Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz bei Neosys instruiert. Die hohen Anforderungen an den Alltag als Beratungspersonen, welche viel unterwegs sind und sich täglich auf neue Situationen einstellen müssen, machen sich teilweise bemerkbar in Form von psychischen Belastungen. Insbesondere dann, wenn auch im privaten Umfeld Hürden auftauchen, die es zu bewältigen gilt. Daher hat die Neosys 2025 entschieden, sich vermehrt den Themenfeldern psychosoziale Risiken und berufliche Gesundheitsförderung (BGF) zu widmen. Es wurden dazu bereits erste Schritte in die Wege geleitet, so wird im Q1/2026 eine Standortbestimmung bezüglich berufliches Gesundheitsmanagement (BGM) durchgeführt. Aus dem Ergebnis sollen die weiteren Massnahmen definiert werden.

Bewertung

2025 gab es vier Langzeitausfälle aufgrund von Krankheit bzw. von Überbelastung im privaten Umfeld. Alle vier Personen konnten erfolgreich zurück in den beruflichen Alltag begleitet werden. Aufgrund dieser Fehltag erhöhte sich die Ausfallrate erneut, und zwar auf 11.62 Tage pro FTE und Jahr (5 % der Jahresarbeitsleistung). Damit liegen wir deutlich über dem Benchmark der SUVA für unsere Branche von 6-8 Tagen pro Jahr.

Massnahmen

- Standortbestimmung betriebliches Gesundheitsmanagement im Q1/2026, daraus ableiten von Massnahmen und Aufbau der betrieblichen Gesundheitsförderung.
- Schulung der Führungskräfte, Sensibilisierung auf die Themen «gesunde/resiliente Führung, Vorbildfunktion, angepasste Kommunikation, Früherkennung».
- Arbeitssicherheit: Anpassen des Sicherheitskonzeptes auf den Standort Olten sowie Aktualisierung der Gefährdungsbeurteilung durch die Sicherheitsbeauftragte.

4.2. Unsere Lieferanten

Traditionellerweise ist das Lieferantenmanagement für die Neosys AG wenig bedeutsam, da der weitaus grösste Teil der Wertschöpfung aus der Arbeitsleistung der Mitarbeitenden herrührt und nur sehr wenig von Lieferanten beigesteuert wird. Eine Ausnahme sind unsere Partner für IT- und Kommunikationsdienstleistungen, die als strategische Partner eingestuft sind.

Die Lieferanten sind in drei Kategorien eingeteilt. Die als relevante/strategisch wichtige Partner eingestuft Lieferanten werden im Abstand von drei Jahren bewertet, eine Empfehlung zur weiteren Zusammenarbeit vorgenommen und falls notwendig Massnahmen definiert. Im Berichtsjahr wurden keine Beurteilungen solcher Lieferanten durchgeführt, für das Jahr 2026 sind wieder mehrere Überprüfungen vorgesehen.

Indikator	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Überprüfte Lieferanten / DL-Partner	Anzahl	0		0	5
Sperrungen von Lieferanten	Anzahl	0		0	0

Gemäss Managementhandbuch wird die interne Kriterien-Liste zur nachhaltigen Beschaffung beim Produkteinkauf angewendet. Dies beinhaltet beispielsweise Recycling-Papier, Ökostrom sowie Pausenfrüchte aus Bio-Produktion, etc..

Neosys hat einen Verhaltenskodex definiert, welcher die lokal gültige Umwelt-, Arbeitssicherheits- und Arbeitsgesetzgebung, sowie die ILO-Kernkonventionen, die Zahlung von Sozialabgaben und Steuern enthält. Die strategisch wichtigen Dienstleistungspartner und Lieferanten wurden über diesen Kodex informiert und aufgefordert, die Einhaltung per Selbstdeklaration zu bestätigen.

Bewertung

Der Lieferantenbewertungsprozess funktioniert zufriedenstellend. Es müssen aber wieder aktiv Lieferanten bewertet werden, auch ausserhalb von grossen Beschaffungen.

Massnahmen

- Periodische Bewertung der relevanten Lieferanten weiterführen.

4.3. Unsere Partnerschaften / Mitgliedschaften

Neosys pflegt strategisch wichtige Mitgliedschaften sowie eine Reihe weiterer Partnerschaften, die unsere Arbeit in Fachbereichen, Branchen und Netzwerken unterstützen. Insgesamt ist das Unternehmen in über 20 Organisationen engagiert, unter anderem in Branchenverbänden, Fachgesellschaften, Handelskammern, etc. Diese Mitgliedschaften stärken unsere Fachkompetenz, Netzwerke und Branchenkenntnisse.



Indikator für unser Engagement ist die Summe der geleisteten Mitgliederbeiträge

Indikator	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Mitgliederbeiträge	CHF	23'943		23'706	22'728



Partnerschaft mit dem UN Global Compact

Neosys ist Teilnehmerin des UN Global Compact.

Mit dieser Partnerschaft verpflichten wir uns, unsere Geschäftsaktivitäten an international anerkannten Nachhaltigkeitsstandards auszurichten. Damit verpflichten wir uns zur Einhaltung der zehn Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Korruptionsbekämpfung.

Diese Prinzipien sind in unseren internen Richtlinien und Prozessen verankert und bilden eine Grundlage für unsere Personal- und Unternehmenspolitik.

WE SUPPORT



Bewertung

Die Pflege von Netzwerken ist für die Positionierung der Neosys AG am Markt weiterhin sehr wichtig. Die dafür aufgewendeten Kosten sind verhältnismässig.

Massnahmen

- Weiterhin jährlich Kosten und Nutzen der Mitgliederbeiträge prüfen.

4.4. Gesellschaftliches Engagement und Sponsoring

Es entspricht der Philosophie von Neosys, im lokalen Sponsoring tätig zu sein und uns in Branchen- und Fachorganisationen zu engagieren.

Die diesjährige Weihnachtsspende von CHF 3'000 wurde dem Trägerverein Liliith ausgerichtet, einem Verein, der ambulante und stationäre Unterstützung für Frauen und Kindern bietet.

Mit weiteren, kleineren Spenden unterstützten wir Vereine und Stiftungen hauptsächlich in der Umgebung von Solothurn.

Über finanzielle Beträge hinaus engagiert sich die Neosys AG in der Ausbildung von Lernenden oder in einer Reihe von Gremien, welche zu einer gesellschaftlichen Bewusstseinsbildung bzgl. Nachhaltigkeit beitragen. Ausserdem bringt sich die Neosys aktiv in verschiedenen Veranstaltungen ohne kostendeckende Vergütungen ein. Diese verstehen wir auch als Plattformen, auf denen wir uns fachlich vernetzen, neue Ideen gewinnen und unser Unternehmen und seine Leistungen einem breiten Stamm möglicher Kooperationspartner und Kunden bekannt machen können.

Einige unserer Mitarbeitenden engagieren sich ehrenamtlich für gesellschaftliche Anliegen (etwa in NGO, Politik, Berufsvereinigungen). Die Neosys AG begrüsst gemeinnützige und politische Aktivitäten ihrer Mitarbeitenden. Diese werden nicht finanziell oder durch Arbeitszeit unterstützt, jedoch wird die dafür allenfalls nötige zeitliche Flexibilität gewährt.

Indikator	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Sponsoring, Spenden	CHF	5'841		5802.4	9132.55

Bewertung

Der ausgegebene Betrag für Spenden und Sponsoring bewegt sich im langjährigen Mittel und damit im angestrebten Rahmen.

Massnahmen

Keine

Governance/ Unternehmensführung





9. Governance/ Unternehmensführung

9.1. Geschäftsethik und Compliance

Gemäss unseren Unternehmenswerten streben wir ein ethisches Verhalten gegenüber all unseren Partnern und Anspruchsgruppen an. Weil es für unsere Glaubwürdigkeit und für unser Selbstverständnis wichtig ist, wurden viele Aspekte eines ethischen Verhaltens auch bisher bereits implizit angewendet. So werden etwa Reklamationen und Kritik von Kunden, Nachbarn, gesellschaftlichen Gruppen, Mitarbeitenden etc. gegebenenfalls vom Managementsystemleiter in einer Liste aufgenommen und weiterverfolgt. Im Berichtsjahr 2025 mussten keine als Reklamation eingestufte Rückmeldungen entgegengenommen werden.

Unsere eigene Gesetzeskonformität (Legal Compliance) wird mit demselben Tool überwacht, welches wir an unsere Kunden liefern (Lexplus). Die Überprüfung im Frühjahr 2025 ergab nach eigener Einschätzung, dass die Neosys AG die gesetzlichen Anforderungen im Umwelt- und Sicherheitsbereich vollumfänglich erfüllt.

Es sind keine Verfahren gegen die Neosys AG hängig.

Bewertung

Es ist erfreulich, dass keine Reklamationen oder andere negative Rückmeldungen eingegangen sind.

Massnahmen

- Rückmeldungen weiterhin entgegennehmen und Reklamationen möglichst rasch und einvernehmlich lösen.

9.2. Menschenrechte und Antikorruption

Die Neosys AG bekennt sich zu den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs) und den ILO-Kernarbeitsnormen. Dies gilt sowohl für unsere Mitarbeitenden als auch für unsere Lieferanten, Kundinnen und Kunden, sowie Geschäftspartner. Aufträge, welche dazu dienen, das Verletzen oder das Missachten der Menschenrechte zu beschönigen oder zu verbergen, werden im Rahmen unseres Auftragsprüfungsprozesses abgelehnt. Wir dulden keine Diskriminierungen, weder aufgrund von Geschlecht, Hautfarbe, ethnischer Herkunft, Religion, Alter, sozialer Herkunft, sexueller Orientierung noch wegen körperlicher Einschränkungen.

In der Schweiz schätzen wir Korruptionsrisiken grundsätzlich als gering ein. Demgegenüber sehen wir bei Projekten, die wir im Ausland durchführen, eine erhöhte Gefahr, mit Handlungen konfrontiert zu werden, die als Korruption bezeichnet werden können.

Um dem begegnen zu können, wird bereits seit längerem eine firmeneigene Anti-Korruptionspolitik umgesetzt, inkl. Integration in die arbeitsvertraglichen Bestimmungen und Vorgaben für Offert-Phase und Mandatsabwicklung. Zudem werden regelmässig Anti-Korruptionsschulungen für unsere Mitarbeitenden



durchgeführt. Die letzte Schulung fand 2024 statt, eine weitere ist für 2026 geplant, um erneut den angestrebten Wert von mindestens 75 % der Belegschaft zu erreichen.

Indikator	Masseinheit	2025	Ziel 2025	2024	2023
Anti-Korruptions-geschulte MA	%	79%	>75	95%	70%
Fälle von Korruptionsverdacht	Anzahl	0		0	0

Potenzielle Gefährdungssituationen oder Vorfälle, die in den Bereich Korruption fallen könnten, werden als Traktandum in den monatlichen Geschäftsleitungssitzungen behandelt und in einer Liste verfolgt.

Bewertung

Im Bereich Menschenrechte besteht kein zusätzlicher Handlungsbedarf. Die seit Jahren gültige Anti-Korruptionspolitik ist zweckmässig, um das Verhalten bei Korruption und Versuchen von unrechtmässiger Beeinflussung durch Dritte zu regeln. Mit 79% der Mitarbeitenden, die an Anti-Korruptionsschulungen teilgenommen haben, wurde der angestrebte Wert von mindestens 75% übertroffen. Zudem gab es im Berichtszeitraum keine Verdachtsfälle von Korruption.

Massnahmen

- Weiterführen der bestehenden Praxis im Bereich Menschenrechte.
- Weiterführen der Liste zur Protokollierung und Nachverfolgung korruptionsverdächtiger Situationen.
- Durchführung der geplanten Anti-Korruptionsschulung im Jahr 2026.

9.3. Managementsystem

Die Neosys AG betreibt ein integriertes Managementsystem. Seit 1994 besteht eine Zertifizierung des Qualitätsmanagements nach ISO 9001. Kurz darauf wurde die Erweiterung auf ISO 14001 vorgenommen. Das Managementsystem ist zweckmässig und wird regelmässig weiterentwickelt. Als Anbieter von Managementsystemdienstleistungen ist Neosys bestrebt auch das eigene System vorbildlich zu führen und sich laufend zu verbessern.

Bewertung

Das integrierte Managementsystem hat sich für die Führung des Unternehmens bewährt. Es ist allgemein akzeptiert und wird effizient betrieben. Ebenso eröffnet die Verbindung von Managementsystem und Nachhaltigkeitsbericht vielfältige Synergien bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe an die Anspruchsgruppen im Inneren (u.a. dem Management) und Äusseren.

Die externe Kommunikation orientiert sich als Nachhaltigkeitsberichterstattung an den Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI).

Massnahmen

- Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung des Systems.
- Durchführung von mindestens zwei internen IMS-Schulungen pro Jahr für alle Mitarbeitenden.
- Weiterführung der Einführungsschulungen neuer MA.
- QL-Pendenzenliste und Liste Kundenreklamationen weiterhin in den GL-Sitzungen behandeln.
- Orientierung des GRI-Berichtes an der jeweils aktuellen Version der Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI).



9.4. Datenschutz, Datensicherheit und Cybersicherheit

Mit der digitalen Transformation stellen sich viele neue Herausforderungen, welche aktiv angegangen werden.

Vermeehrt werden von Kunden Geheimhaltungsvereinbarungen mit Konventionalstrafen vorgeschlagen, welche nicht im Verhältnis zur Auftragssumme stehen. Forderungen wie das komplette Löschen von Daten müssen präzisiert werden und umfangreiche Auskunftsbegehren über die Infrastruktur stehen im Widerspruch zur eigenen Sicherheitsstrategie.

Mehr und mehr Gewicht bekommt das Thema auch bei der Zusammenarbeit mit Partnern. Neosys schliesst daher zur Sicherstellung aller eingegangenen Verpflichtungen auch selbst vermehrt Geheimhaltungsvereinbarungen mit Lieferanten resp. Partnern ab.

Weitere Themen wie der Schutz von Personendaten oder Cybersicherheit entwickeln sich sehr schnell und erfordern eine kontinuierliche Verfolgung des Themas. So wurden im Berichtsjahr verschiedenste rechtliche Abklärungen getätigt, mit Spezialisten die Sicherheit dem aktuellen Stand angepasst und intern mit der Anpassung der Richtlinien und internen Schulungen das Wissen weitervermittelt.

Auch die rasche Entwicklung von KI beschäftigte uns im letzten Jahr und es wurde mit einer KI-Kompetenzgruppe Strukturen geschaffen, um Know-How zum Thema zu sammeln und die Compliance aktiv zu verfolgen.

Bewertung

Die Themen Cybersicherheit und Datenschutz haben einen hohen und zunehmenden Stellenwert. Dies ist auch in der Risikobewertung zu berücksichtigen.

Wiederholt mussten Sicherheitsmassnahmen greifen und konnten Cybervorfälle erfolgreich abgewehrt werden. Dabei zeigte sich auch, dass Sicherheit unbequem ist, weil sich durch Sicherheitsvorgaben die gewohnte Arbeitsweise erschwert.

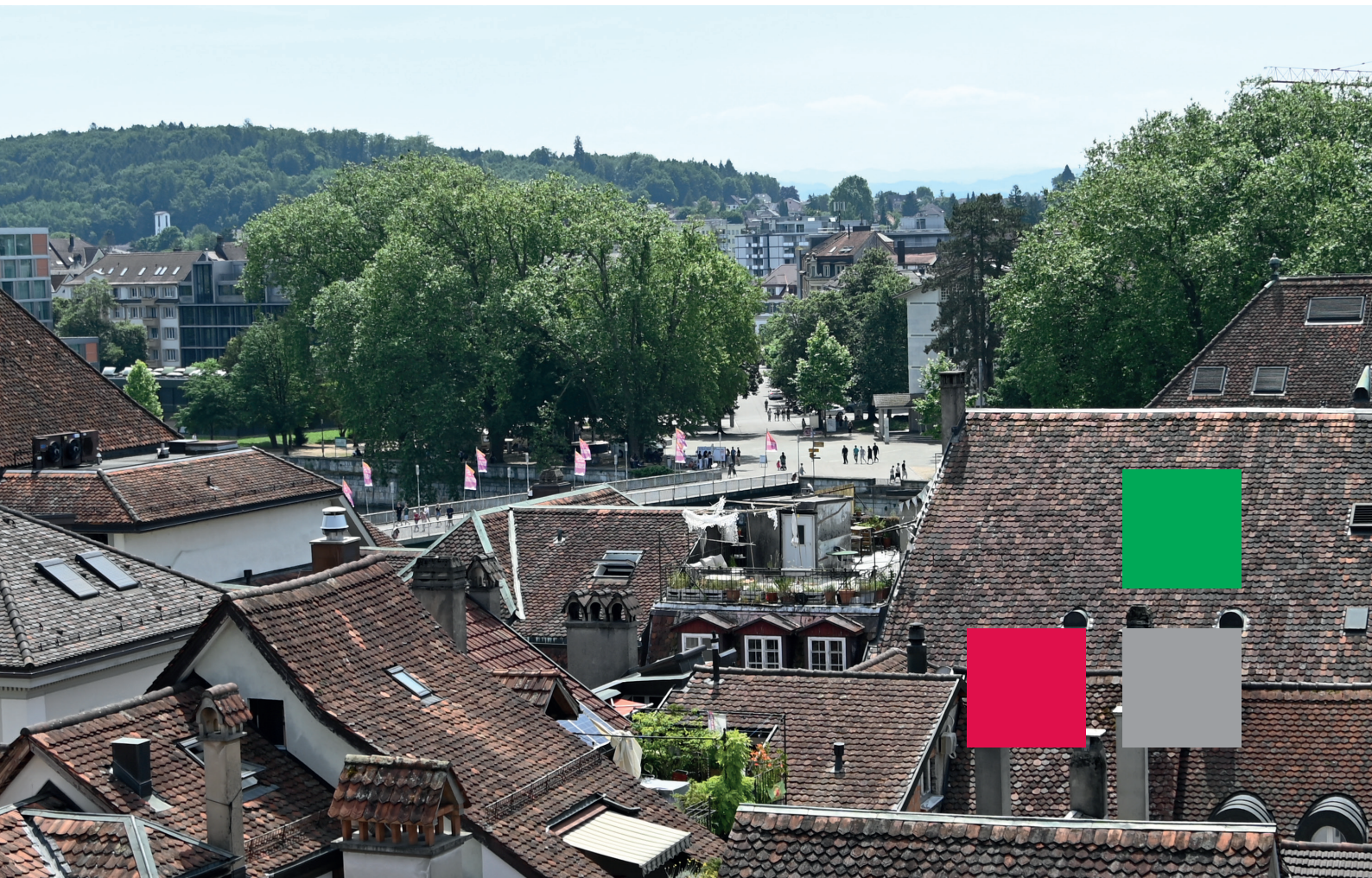
Vertragliche Verpflichtungen aus Konventionalstrafen oder internationale Gerichtsbarkeiten setzen eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Verträgen und rechtlicher Prüfung voraus. Themen wie KI und die Entwicklung der Infrastruktur unterliegen einem schnellen Wandel und fordern eine konstante Auseinandersetzung mit dem Thema.

Kader wie Mitarbeitende sind stetig gefordert rechtliche- und sicherheitsrelevante Faktoren laufend neu zu beurteilen und korrekt zu handeln.

Massnahmen

- Fortführen der konstanten Schulungen auf Stufe Mitarbeitende und Kader.
- Weiterer Ausbau von Sicherheitselementen, um die Infrastruktur zu schützen und resilienter zu machen.
- Verfolgen der Entwicklung im Bereich Datensicherheit und KI.

Anhang





6. Anhang

6.1. GRI-Index

Anwendungserklärung
Die Neosys hat unter Bezugnahme auf die GRI-Standards für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 berichtet.
Verwendeter GRI 1
GRI 1: Grundlagen 2021
Anwendbare(r) GRI Branchenstandard(s)
Keine Sektor Standards anwendbar

GRI Standard	Angabe	Ort und Kommentare
Allgemeine Angaben		
Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken		
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-1 Organisationsprofil	Impressum (S.47) Neosys auf einen Blick (S.7-8)
	2-2 Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	Neosys auf einen Blick (S.7-8)
	2-3 Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	Vorwort (S.4) GRI- Index (S.43) Impressum (S.47)
	2-4 Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	Wesentliche Themen (S.13-14)
	2-5 Externe Prüfung	Dieser Bericht wurde im Rahmen der ISO 14001 Zertifizierung extern geprüft
Tätigkeiten und Mitarbeiter: innen		
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-6 Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	Neosys auf einen Blick (S.7-8)
	2-7 Angestellte	4.1.1 Mitarbeitendenstruktur und Entwicklung (S.29-31)
Unternehmensführung		
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-9 Führungsstruktur und Zusammensetzung	1.1. Unternehmensstruktur (S.11-12) 1.3 Nachhaltigkeitsstrategie (S.13)
	2-10 Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans	1.1. Unternehmensstruktur (S.11-12)
	2-11 Vorsitzende:r des höchsten Kontrollorgans	1.1. Unternehmensstruktur (S.11-12)
	2-12 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	Vorwort (S.4) 1.1. Unternehmensstruktur (S.11-12) 1.3 Nachhaltigkeitsstrategie (S.13)
	2-13 Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	1.3 Nachhaltigkeitsstrategie (S.13)
	2-14 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	1.3 Nachhaltigkeitsstrategie (S.13) 1.4 Wesentliche Themen (S.13-14)
	2-16 Übermittlung kritischer Anliegen	1.1 Unternehmensstruktur (S.11-12) 1.3 Nachhaltigkeitsstrategie (S.13) 5.3. Managementsystem
	2-17 Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans	1.3 Nachhaltigkeitsstrategie (S.13)
	2-18 Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans	1.1 Unternehmensstruktur (S.11-12)
Strategie, Richtlinien und Praktiken		
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-22 Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	1.2 Nachhaltigkeit (S.12) 1.3 Nachhaltigkeitsstrategie (S.13)
	2-23 Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	5.1 Geschäftsethik und Compliance (S.38) 5.2 Menschenrechte und Antikorruption (S.38-39)
	2-24 Einbeziehung der Verpflichtungserklärungen zu Grundsätzen und Handlungsweisen	5.1 Geschäftsethik und Compliance (S.38) 5.2 Menschenrechte und Antikorruption (S.38-39)



Einbindung von Stakeholdern		
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-29 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	1.4 Wesentliche Themen (S.13-14)
Wesentliche Themen		
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-1 Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	1.4 Wesentliche Themen (S.13-14)
	3-2 Liste der wesentlichen Themen	1.4 Wesentliche Themen (S.13-14)
	3-3 Management von wesentlichen Themen	1.3 Nachhaltigkeitsstrategie (S.13) 1.4 Wesentliche Themen (S.13-14)
Umwelt		
Klimawandel		
GRI 305: Emissionen 2016	305-1 Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	2.1 Betriebsbezogene CO2 Bilanz (S.16-18)
	305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	2.1 Betriebsbezogene CO2 Bilanz (S.16-18)
	305-3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	2.1 Betriebsbezogene CO2 Bilanz (S.16-18)
	305-4 Intensität der Treibhausgasemissionen	2.1 Betriebsbezogene CO2 Bilanz (S.16-18)
	305-5 Senkung der Treibhausgasemissionen	2.1 Betriebsbezogene CO2 Bilanz (S.16-18)
GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016	201-2 Finanziellen Folgen des Klimawandels für die Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen	2.3. Klimarisiken und -chancen (S.20)
Energie		
GRI 302: Energie 2016	302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation	2.2 Weitere ökologische Indikatoren und Energieverbrauch (S.18-19)
	302-3 Energieintensität	2.2 Weitere ökologische Indikatoren und Energieverbrauch (S.18-19)
	302-4 Verringerung des Energieverbrauchs	2.2 Weitere ökologische Indikatoren und Energieverbrauch (S.18-19)
	302-5 Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	2.2 Weitere ökologische Indikatoren und Energieverbrauch (S.18-19)
Kreislaufwirtschaft		
GRI 301: Materialien 2016	Dieses Thema befindet sich derzeit im Aufbau.	Relevante Indikatoren und Daten werden in zukünftigen Berichten veröffentlicht.
GRI 306: Abfall 2020	Dieses Thema befindet sich derzeit im Aufbau.	Relevante Indikatoren und Daten werden in zukünftigen Berichten veröffentlicht.
Unser Markt		
Wirtschaftliche Leistung		
GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016	201-1 Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	3.1 Der Erfolg unseres Unternehmens (S.23-34)
Unsere Kunden: Innen		
GRI 418: Schutz der Kundendaten 2016	418-1 Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten	3.2 Unsere Kundinnen und Kunden (S.25-26)
	Angabe 416-2 Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit	3.2 Unsere Kundinnen und Kunden (S.25-26)
Innovation		
Neosys Indikator	Innovationsprojekte	3.3 Innovation (S.26-27)
Soziales		
Mitarbeitende		
GRI 401: Beschäftigung 2016	401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	4.1.1 Mitarbeitendenstruktur und Entwicklung (S.29-31)
	401-3 Elternzeit	4.1.1 Mitarbeitendenstruktur und Entwicklung (S.29-31)



GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018	403-1 Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	4.1.2 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S.32)
	403-2 Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	4.1.2 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S.32)
	403-5 Mitarbeiterschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	4.1.2 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S.32)
	403-6 Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	4.1.2 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S.32)
	403-7 Vermeidung und Abmilderung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	4.1.2 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S.32)
	403-9 Arbeitsbedingte Verletzungen	4.1.2 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S.32)
	403-10 Arbeitsbedingte Erkrankungen	4.1.2 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S.32)
GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016	404-1 Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	4.1.1 Mitarbeitendenstruktur und Entwicklung (S.29-31)
GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016	405-1 Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	4.1.1 Mitarbeitendenstruktur und Entwicklung (S.29-31)
	405-2 Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern	4.1.1 Mitarbeitendenstruktur und Entwicklung (S.29-31)
GRI 406: Nichtdiskriminierung 2016	406-1 Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemassnahmen	4.1.1 Mitarbeitendenstruktur und Entwicklung (S.29-31) 5.2 Menschenrechte und Antikorruption (S.38-39)
Unsere Partnerschaften und Lieferkette		
GRI 413: Lokale Gemeinschaften 2016	413-1 Betriebsstätten mit Einbindung der lokalen Gemeinschaften, Folgenabschätzungen und Förderprogrammen	4.2 Unsere Lieferanten (S.32-33)
Neosys Indikator	Partnerschaften	4.3 Unsere Partnerschaften / Mitgliedschaften (S.34-35)
Neosys Indikator	Sponsoring und Spenden	4.4 Gesellschaftliches Engagement und Sponsoring (S.35-36)
Unternehmensführung		
Geschäftsethik und Compliance (S.38)		
GRI 205: Antikorruption 2016	205-2 Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	5.2 Menschenrechte und Antikorruption (S.38-39)
	205-3 Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Massnahmen	5.2 Menschenrechte und Antikorruption (S.38-39)
GRI 408: Kinderarbeit 2016	408-1 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit	5.2 Menschenrechte und Antikorruption (S.38-39)
Informationssicherheit und Unternehmenssicherheit		
GRI 418: Schutz der Kundendaten 2016	418-1 Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten	5.4 Datenschutz, Datensicherheit und Cybersicherheit (S.40)
Neosys Indikator	Informations- und Unternehmenssicherheit	5.4 Datenschutz, Datensicherheit und Cybersicherheit (S.40)
Firmenkultur		
Neosys Indikator	Dieses Thema befindet sich derzeit im Aufbau.	Relevante Indikatoren und Daten werden in zukünftigen Berichten veröffentlicht.



6.2. Legende

a	Jahr
AG	Aktiengesellschaft
BU	Business Unit, Geschäftsbereich
BJ	Berichtsjahr
CEO	Chief Executive Officer, Geschäftsführer
CFO	Chief Financial Officer, Finanzchef
CH	Schweiz
CHF	Schweizer Franken
CO ₂	Kohlendioxid, wichtigstes Treibhausgas
CSR	Corporate Social Responsibility, Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen
D	Deutschland
DB1	Deckungsbeitrag 1 (Nettoertrag)
EBIT	Earnings Before Interest and Taxes, operatives Ergebnis
FTE	Full Time Equivalent, Vollzeitarbeitsstellen
GD	Neosys-Bereich Gesetzes-Dienstleistungen
GHG Protocol	Greenhouse Gas Protocol
GL	Geschäftsleitung
GRI	Global Reporting Initiative, Organisation, die internationale Leitlinien für die Nachhaltigkeitsberichterstattung erarbeitet
IMS	Integriertes Managementsystem
ISO 9001	Internationaler Standard für Qualitätsmanagement
ISO 14001	Internationaler Standard für Umweltmanagement
ISO 45001	Internationaler Standard für Sicherheits- und Gesundheitsmanagement
IT	Informationstechnologie
kCHF	Tausend Schweizer Franken
kg	Kilogramm
km	Kilometer
KMU	Kleine und mittelgrosse Unternehmen
kWh	Kilowattstunde
m	Männliche Mitarbeitende
MA	Mitarbeitende
MS	Management Systeme
NGO	Non-Governmental Organisation, Nicht-Regierungsorganisation
PL	ProjektleiterIn
SBTi	Science Based Targets initiativ
SSI	Schweizerische Vereinigung unabhängiger Sicherheitsingenieure und -berater
Std.	Stunde(n)
t	Tonnen
THG	Treibhausgas
VR	Verwaltungsrat
w	Weibliche Mitarbeitende

6.3. Kontakt und Impressum

Herausgeberin

Neosys AG, Olten, Schweiz

Redaktion

Neosys AG, Olten, Schweiz

Gestaltung

Neosys AG, Olten, Schweiz

Bilder

Neosys-Mitarbeitende, Naturaufnahmen und Veranstaltung

Publikationsdatum

April 2026

© Copyright Neosys AG

persönlich – kompetent – nachhaltig

Neosys AG

Belchenstrasse 3
CH-4600 Olten

Tel. +41 32 674 45 11
info@neosys.ch
www.neosys.ch

